

# Sie werden es nicht glauben 10 Jahre MOTHE

Aus einer bierseligen Stimmung in der Küche des Pfarrheims nach der Chorprobe ist die Idee entstanden Theater zu spielen. Spontan, wir waren alle 10 Jahre jünger, haben wir die Idee umgesetzt.

Wer sich unter den Mutigen der ersten Stunde verbarg wird in der folgenden Tabelle klar.

Mitspieler		1997	1999	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Anita	Adelfinger	x		x	x	x				
Bruno	Breinbauer		x	x	x	x	x		x	x
Hermann	Domes			x						
Reinhard	Domes				x	x	x	x	x	x
Katja	Dreyer				x					
Franz	Egerer	x								
Margareta	Fleischmann	x	x	x	x	x	x	x		x
Ila	Frick/Hückl		x							
Bernd	Grünhöfer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Günter	Herzog	x								
Helmut	Hückl					x				
Sonja	Lösch			x	x	x	x	x	x	x
Herbert	Mrosek		x							
Gertraud	Quitterer	x	x							
Martin	Quitterer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sylvia	Regnet						x	x	x	x
Jutta	Reinelt					x				
Helga	Reiser	x								
Roland	Seifert								x	x
Sabine	Stang									x
Angi	Wehrl		x	x	x	x	x	x	x	x
Gitte	Winter	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Als Regisseur möchte ich mich bei allen **Schauspielern** bedanken, die sich meiner Führung anvertraut haben. Seit Anfang dabei sind auch die Souffleuse und die Maskenbildnerin. Was wäre die Truppe ohne beide? Danke Helga, danke Beate für Euere Unterstützung, ohne die das Team nicht existieren könnte.

Danke auch an Sie, die **Zuschauer**, die uns mit reichem Applaus bedacht haben und uns so den Ehrgeiz eingepfht haben immer wieder neue Stücke zu bringen.

Ein besonderes „Danke“ geht auch an die vielen **Helfer**, ohne die das alles nicht möglich wäre. Das geht über den Aufbau der Bühne, die Bewirtung der Zuschauer bis zum Säubern. Danke Euch allen.

Hier noch einmal die Stücke, die wir auf die Bretten, die die Welt bedeuten, gebracht haben.

*1997 Turbulenzen im Dreimäderlhaus*

*1999 Rendezvous im Bauernkasten*

*2001 Chaos hoch Drei*

*2002 Ein turbulentes Wochenende*

*2003 Die Junggesellenhochzeit*

*2004 Wohin mit der Leiche?*

*2005 Hochwürden auf der Flucht*

*2006 Der Schneckenprofessor*

Günter Herzog